

ÖPNV-Bericht gem. Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007; Berichtsjahr 2018

Einleitung

Der Hochsauerlandkreis ist gemäß § 3 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW) als Aufgabenträger zuständig für Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV im Kreisgebiet.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 der Europäischen Union vom 23.10.2007 (EU-VO 1370/2007) haben die Aufgabenträger als in ihrem Wirkungskreis zuständige Behörde einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf der Grundlage dieser Bestimmung legt der Hochsauerlandkreis für sein Zuständigkeitsgebiet den Gesamtbericht für das Kalenderjahr 2018 vor.

ÖPNV Bericht

Busunternehmen im Kreisgebiet

Im Jahr 2018 waren vier Verkehrsunternehmen tätig; sie betrieben insgesamt 126 Linien und Anrufsammeltaxi-Verkehre im öffentlichen Personennahverkehr, teilweise in Gemeinschaftskonzessionen mit anderen Verkehrsunternehmen. Die Gesamtfahrleistung belief sich auf rund 8,58 Mio. Fahrplankilometer.

Tabelle 1: Verkehrsunternehmen mit Linienverkehr im Hochsauerlandkreis

Verkehrsunternehmen (Betriebsführer)	Anzahl Linien	Fahrleistungen im HSK (in km)
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	67	3.628.283
WB Westfalen Bus GmbH	52	4.787.318
BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH	4	95.715
Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG	3	67.879

Ausgleichsleistungen Berichtsjahr 2018

Im Berichtsjahr 2018 betragen die Aufwendungen des Hochsauerlandkreises für den ÖPNV etwa 6,79 Mio. € (Vorjahr ca. 6,55 Mio. €). Die größten Abweichungen sind insbesondere beim Verlustausgleich als Gesellschafter bei der RLG sowie bei Zuwendungen für Servicequalität zu verzeichnen.

Schüler- und Ausbildungsverkehre:

Zur Verteilung der Mittel für den Schüler- und Ausbildungsverkehr hat der Hochsauerlandkreis durch den Kreistag eine Allgemeine Vorschrift gemäß Art. 3 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 für den Ausgleich von ungedeckten Kosten im Schüler- und Ausbildungsverkehr des Hochsauerlandkreises erlassen. Maßstab für die Verteilung der Mittel sind die Erlöse im Ausbildungsverkehr der Unternehmen im Gebiet des Hochsauerlandkreises. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2018 wie im Vorjahr für den Schüler- und Ausbildungsverkehr etwa 2,93 Mio. € an die Verkehrsunternehmen weitergeleitet.

Fahrzeuge und Servicequalität:

Seit dem 01.01.2012 gilt die Förderrichtlinie des Hochsauerlandkreises zur Gewährung von Zuwendungen für Fahrzeuge und Servicequalität im ÖPNV gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW. Gegenstände der Förderung sind die Qualitätsstandards von Fahrzeugen und das niedrige Durchschnittsalter der Fahrzeugflotte sowie die Servicequalität.

Im Jahr 2018 wurden Leistungen zur Fahrzeugförderung 1,07 Mio. € ausgezahlt, für die Förderung von Servicequalität wurden etwa 230.000 € aufgewendet. Grundlage hierfür sind die Vorschriften des § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW.

Der Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe (ZRL) bewilligte im Berichtsjahr etwa 75.000 € Zuwendungen zur Förderung des kommunalen ÖPNV und der Servicezentralen gem. § 11 Abs. 1 ÖPNVG NRW.

Mobiticket:

Zum 01.01.2017 wurde im Kreisgebiet das Mobiticket eingeführt, welches die Teilhabe aller Bevölkerungsschichten an einem durch Mobilität bestimmten Leben ermöglicht und ein Monatsticket mit Gültigkeit für das Kreisgebiet oder wahlweise ein Monatsticket mit Gültigkeit für das Stadt- oder Gemeindegebiet, in dem der Anspruchsberechtigte einen Wohnsitz hat, beinhaltet. Hierfür wurden Mittel in Höhe von etwa 358.000 € weitergeleitet.

Verlustausgleich der RLG:

Der Verlustanteil des Hochsauerlandkreises am Defizit des Unternehmens Ruhr-Lippe GmbH beträgt im Berichtszeitraum 2,269 Mio. €.

Tabelle 2: Aufwendungen des Hochsauerlandkreises für den ÖPNV, Berichtsjahr 2018

Verkehrsunternehmen	Ausgleichsleistungen				Mobiticket
	Verlustausgleich als Gesellschafter *	Zuwendungen Fahrzeuge	Zuwendungen Servicequalität	Schüler- und Ausbildungsverkehr **	
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	2.269.417	504.749	144.840	1.312.404	358.114
WB Westfalen Bus GmbH		503.089	85.350	1.560.677	
BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH				35.326	
VGB Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG				20.291	
Summe Ausgleichsleistungen	2.269.417	1.007.838	230.190	2.928.698	358.114

*) Angaben gem. Beteiligungsbericht des Hochsauerlandkreises zum 31.12.2018

**) vorläufige Bewilligung für das Jahr 2018 und Schlussabrechnung für das Jahr 2016 in 2018.